



RÖFIX 672

Vorspritzmörtel/Haftbrücke

Rechtliche und technische Hinweise: Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche: Vergüteter Zement-Vorspritzmörtel und Haftvermittler für glatte Betonflächen, sowie für Holzspansteine, Holzwole-Dämmplatten, Natursteinmauerwerk sowie stark oder unterschiedlich saugende massive Mauerbildner.
Für Leichtmauerwerk und hochporosiertes Mauerwerk wird ein weicherer Vorspritzmörtel (z.B. RÖFIX 673) empfohlen.

Eigenschaften:

- Griffiger Putzgrund
- Gute Haftung

Verarbeitung:

Technische Daten:		
SAP-Art. Nr.:	2000694562	2000569453
NAV-Art. Nr.:	147315	118799
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	54 EH/Pal.	
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1.000 kg/EH
Körnung	0 - 1,4 mm	
Literergiebigkeit	ca. 670 l/t	
Verbrauch	ca. 4 kg/m ²	
Ergiebigkeit		ca. 250 m ² /t
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.	
Wasserbedarfsmenge	ca. 4,4 l	ca. 5,25 kg
Mindestputzdicke	ca. 3 mm	
Trockenrohddichte (EN 1015-10)	ca. 1.558 kg/m ³	
Frischmörtelrohddichte (EN 1015-6)	ca. 1.750 kg/l	
Schüttdichte (EN 1097-3)	ca. 1.600 kg/m ³	
Wasserdampfdiffusion μ	ca. 30	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	0,61 W/mK (Tabellenwert) für P = 50 %	
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$ (EN 1745:2002)	0,66 W/mK (Tabellenwert) für P = 90 %	
pH-Wert	ca. 12	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K	
Druckfestigkeit (28 d)	15 N/mm ² (EN 1015-11)	
Biegezugfestigkeit	≤ 3,5 N/mm ²	
Haftzugfestigkeit (EN 1015-12)	≥ 0,08 N/mm ²	
E-Modul	ca. 13.000 N/mm ²	
MG (EN 998-1)	GP	



RÖFIX 672

Vorspritzmörtel/Haftbrücke

Technische Daten:		
SAP-Art. Nr.:	2000694562	2000569453
MG (EN 998-1)	CS IV	
MG (EN 998-1)	W _c 0	
Austrocknungszeit	> 3 d	
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.	
Untergrund-Temperatur	> 5 °C	
Brandverhalten	A1	

- Materialbasis:**
- Zement
 - hochwertiger Kalkbrechsand mit Haftverbesserungsadditiv
 - Mineralisch

Verarbeitungsbedingungen: Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund: Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein. Filmbildene Trennmittel (Schalwachs, Schalöl etc.) entfernen. Die Untergrundprüfung der nationalen Regelwerke wie ÖNORM B3346 bzw. DIN 18350 bzw. SIA V242 sind zu befolgen. Die Verarbeitungshinweise gelten für normgemäss hergestelltes Mauerwerk und setzen geschlossene Fugen voraus. Offene Mauerwerksfugen und -ausbrüche sind vorher mit geeignetem Material zu verschliessen. Bei kritischen Untergründen (wie hochporosierte Mauerwerke, Porenbeton, HWL-Platten, Mantelbetonsteinen, XPS-R-Platten u.ä.) sind die speziellen RÖFIX Verputzrichtlinien und die Verarbeitungsrichtlinien der Hersteller zu beachten.

Untergrund-Vorbereitung: Nicht gleichmässig saugende Putzgründe benötigen einen entsprechenden vollflächig aufgetragenen RÖFIX Vorspritzmörtel. Glatte Betonflächen sind mit RÖFIX 672 vorzuspritzen (Standzeit mind. 3 Tage). Bei Verwendung sehr harter Grundputze (z.B. RÖFIX 620) auf glatten Betonflächen, ist RÖFIX IA 622 auf Beton und frisch in frisch zu applizieren. Vor Putzbeginn sollten bei allen Kanten und Ecken rostfreie Putzprofile versetzt werden. Unbeschichtete Aluminium-Profile aufgrund der Unbeständigkeit im alkalischen Bereich nicht einsetzen. Im Aussenbereich und bei Feuchtigkeit im Mauerwerk (Altbau) sind bei jeglichen Putzarten ausschliesslich Edelstahl-Profile einsetzbar.

Zubereitung: Bei „Handverarbeitung“ einen Sack im Durchlaufmischer mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge zu einer homogenen Masse mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2 bis 3 Minuten.

Verarbeitung: Bei „Maschinenverarbeitung“ mit handelsüblicher Feinputzmaschine aufspritzen. Der Auftrag des Vorspritzmörtels erfolgt - wenn nicht anders festgelegt - volldeckend in ca. 5 mm Dicke und soll eine möglichst raue, griffige Oberfläche ergeben. Standzeit vor Auftrag des Unterputzes: mind. 3 Wochen. Die Vorspritzmörtel-Auftrag gilt nicht als Putzlage.

Gefahrenhinweise: Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Verarbeitungshinweis: Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Bei ungünstiger Witterung (Hitze, starker Wind, Föhn) oder sehr stark saugendem Untergrund mit Wasser nachbehandeln.



RÖFIX 672

Vorspritzmörtel/Haftbrücke

Lagerung:	Trocken, auf Holzrosten lagern. Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.
Allgemeine Hinweise:	<p>Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.</p>
